

Zentrum Wasserstoff.Bayern (H2.B)

Pressekontakt:
Fabian Pfaffenberger
Leiter Öffentlichkeitsarbeit

Fürther Straße 250, 90429 Nürnberg
Telefon +49 911 56854-9229
fabian.pfaffenberger@h2.bayern

www.h2.bayern

02. November 2020

Presseinformation

Neue Wasserstoffveranstaltung HYDROGEN DIALOGUE & NUEdialog startet digital

- **Premiere für die neue Wasserstoffveranstaltung am 18. November 2020 als digitales Branchentreffen**
- **Top-Speaker von führenden Unternehmen und Instituten aus dem In- und Ausland wie zum Beispiel Siemens, Schaeffler, Bosch und Hydrogenious**
- **Impulsvortrag von Bayerns Wirtschaftsminister und Schirmherr Hubert Aiwanger sowie Grußwort von Nürnbergs Oberbürgermeister Marcus König**

Die Pandemie sorgt für eine digitale Premiere: Die neue Wasserstoffveranstaltung HYDROGEN DIALOGUE & NUEdialog findet am 18. November 2020 Corona-bedingt in digitaler Form statt. Bei diesem ersten Treffen für die europäische Wasserstoff-Gemeinschaft werden Experten aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft auf der Online-Plattform *talque* zusammenkommen und sich vernetzen.

„In enger Abstimmung mit unseren Partnern aus der Wasserstoff-Gemeinschaft haben wir uns dazu entschieden, den HYDROGEN DIALOGUE digital starten zu lassen. Damit ermöglichen wir trotz der Pandemie ein effizientes und sicheres Zusammentreffen, um wichtige Impulse für die Wirtschaft zu setzen“, so Dr. Roland Fleck, CEO der NürnbergMesse Group.

Als Schirmherr der Veranstaltung fungiert der Bayerische Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger, der mit einem Impulsvortrag zu den Chancen und Möglichkeiten von Wasserstoff die Veranstaltung eröffnen wird: „Ich freue mich, dass die NürnbergMesse in Zeiten der Pandemie die Wasserstoffbranche digital zusammenführt und damit eine wichtige Plattform für den Dialog der Experten aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft schafft. Grüner Wasserstoff ist ein zentrales Element für den sauberen Energie-Mix der Zukunft“, so der Minister.

Aus Sicht von Nürnbergs Oberbürgermeister Marcus König, der sein Grußwort auf dem Kongress in digitaler Form sprechen wird, braucht es gerade jetzt Plattformen zum Austausch: „Wasserstoff ist die zentrale Zukunftstechnologie – nicht nur für die Unternehmen und Forschungseinrichtungen in Nürnberg und der Metropolregion, sondern auch bei der Bewältigung des Klimawandels insgesamt.“

Die digitale Umsetzung des HYDROGEN DIALOGUE & NUEdialog 2020 erfolgt im Rahmen eines hochkarätigen Vortragsprogramms. Als Top-Speaker treten neben Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger die Wirtschaftsweife Prof. Dr. Veronika Grimm, Schaeffler-CEO Klaus Rosenfeld oder Prof. Dr. Armin Schnettler, CEO New Energy Systems (Siemens) auf. Eine Übersicht aller Speaker finden Sie hier: www.hydrogendialogue.com/speaker

Initiiert durch



Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Veranstalter ist neben der NürnbergMesse noch die WiSo Nürnberg der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg. Ideeller Träger des HYDROGEN DIALOGUE & NUEdialog 2020 ist das Zentrum Wasserstoff.Bayern (H2.B) mit seinen Vorständen Prof. Dr. Veronika Grimm und Prof. Dr. Peter Wasserscheid. Der NUEdialog selbst ist ein jährlich stattfindender Wissenschaftskongress, den die WiSo Nürnberg ausrichtet, um Wirtschaft und Wissenschaft zu vernetzen.

Die bei der Veranstaltung eingesetzte digitale Eventplattform talque bietet den teilnehmenden Firmen und Forschungseinrichtungen innovative Möglichkeiten zur Präsentation sowie zum Netzwerken. So können Teilnehmer ihr Firmenprofil mit umfassenden Informationen und Medien befüllen. Für die Wasserstoffgemeinschaft bietet die NürnbergMesse damit ein effizientes Instrument, um auch in diesen herausfordernden Zeiten in Kontakt zu bleiben und sich mit hochkarätigen Experten der Branche auszutauschen.

Weitere Informationen zu den vielfältigen Funktionen der digitalen Eventplattform talque finden Sie hier: www.hydrogendialogue.com/talque

Alle Informationen zur Vorab-Akkreditierung für Medienvertreter finden Sie auf der Internetseite des HYDROGEN DIALOGUE & NUEdialog: www.hydrogendialogue.com/presse

Über das Zentrum Wasserstoff.Bayern (H2.B) und das Wasserstoffbündnis Bayern

Um die Technologieführerschaft der bayerischen Wirtschaft im Zukunftsfeld der Wasserstoffwirtschaft zu festigen und auszubauen, hat der Freistaat Bayern am 5. September 2019 in Nürnberg das *Zentrum Wasserstoff.Bayern (H2.B)* gegründet. Das Zentrum bringt zentrale Akteure aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik zusammen. Mittelfristiges Ziel ist es, Wasserstofftechnologien großskalig zum Einsatz zu bringen, als zentrales Element der sektorübergreifenden Energiewende.

Im Rahmen der Gründungsveranstaltung des H2.B schloss die Bayerischen Staatsregierung zugleich das *Wasserstoffbündnis Bayern* mit zentralen Akteuren einer zukünftigen Wasserstoffwirtschaft. Die mittlerweile mehr als 125 Bündnispartner aus Wirtschaft, Wissenschaft, Verbänden und Kommunen erklären, dass sie zur Stärkung und zum Ausbau der Technologiekompetenz Bayerns im Bereich innovativer Wasserstofftechnologien beitragen werden und die Aktivitäten des *Zentrum Wasserstoff.Bayern* unterstützen.

Ein erster Meilenstein des *Wasserstoffbündnis Bayern* war die Erarbeitung eines Positionspapiers zur bayerischen Wasserstoffwirtschaft als Grundlage für die Bayerische Wasserstoffstrategie des Freistaats. Dieser Prozess erfolgte unter Koordination des *Zentrum Wasserstoff.Bayern (H2.B)* und wurde mit der Veröffentlichung des Positionspapiers am 29. Mai beendet. Aufbauend auf das Positionspapier erarbeitet das H2.B gemeinsam mit den Partnern im *Wasserstoffbündnis Bayern* eine Wasserstoff-Roadmap für Bayern.

Ihr Ansprechpartner für Presse und Medien

Fabian Pfaffenberger,
Leiter Öffentlichkeitsarbeit
Tel: +49 (0) 911 56854-9229
Mail: fabian.pfaffenberger@h2.bayern

Sie finden alle Pressetexte sowie weiterführende Infos und Fotos unter:
www.h2.bayern/presse/